



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

(3.07 – Hope & The Anointing Factor)

1.0 - Fremde für die Bündnissen der Verheißung.

(Schriften von ELB 1905, wenn nicht anders vermerkt)

Reference KCM

Grundlegende Schriften:

Eph.2: 10:19

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Eph.2:10-19

10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen.

In die Nähe seines Blutes gebracht

*11 Deshalb seid eingedenk, daß ihr, einst die Nationen im Fleische, welche Vorhaut genannt werden von der sogenannten Beschneidung, die im Fleische mit Händen geschieht. 12 daß ihr zu jener Zeit **ohne Christum waret, entfremdet dem Bürgerrecht Israels**, und **Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung**, keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt. 13 Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden.*

Christus, unser Friede

14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung, 15 nachdem er in seinem Fleische die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinweggetan hatte, auf daß er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu einem neuen Menschen schüfe, 16 und die beiden in einem Leibe mit Gott versöhnte durch das Kreuz, nachdem er durch dasselbe die Feindschaft getötet hatte. 17 Und er kam und verkündigte Frieden, euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater.

Christus, unser Eckstein

*19 Also **seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes***

- **Christus, Die (griechische) Übersetzung des (hebräischen) Wortes Messias** - was den Gesalbten bedeutet.
- **Gesalbt bedeutet** - aufgießen, übergießen, verschmieren und einreiben.
- **Gott in Fleisch, der die Dinge tut, die nur Gott tun kann.**
- **Fremd** - ein Ausländer, der nicht zu diesem Ort gehört.
- **Nichtjuden** - Menschen ohne Gott in der Welt.
- Menschen ohne Christus, den Gesalbten.
- Menschen ohne Salbung.
- Menschen, die den Verheißungen Gottes fremd sind.
- Menschen ohne wahre Bibelhoffnung.

Jes.10:27

*27 Und es wird geschehen an jenem Tage, daß seine Last weichen wird von deiner Schulter und sein Joch von deinem Halse; und das Joch **wird gesprengt werden infolge des Fettes.***

- Jetzt bist du **in Christus** (dem Gesalbten) und **in der Salbung.**
- Die Salbung bleibt (lebt) in dir und steht dir zur Verfügung.

Vers 13 bis Vers 19

- Keine Fremden mehr für die Bündnisse der Verheißung.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- Gottes Wort ist ein geschworener Eid für dich genauso wie für Jesus.
- Du bist jetzt Mitbürger.

Gal.3:29

29 Wenn ihr aber Christi seid, so seid ihr denn Abrahams Same und nach Verheißung Erben .

- Ohne Jesus zu sein bedeutet, ohne Gott in der Welt zu sein, ohne Jesus zu sein bedeutet, ohne Hoffnung zu sein, denn er ist unsere Hoffnung, sagt das Wort.
- Die Bibel nennt die Hoffnung auch „die Hoffnung des Evangeliums“ (Col.1:23)
- Die Hoffnung wird im menschlichen Geist eines wiedergeborenen Kindes Gottes geboren - durch das Wort (Verheißungen) Gottes (Bibelhoffnung ist ein lebendiges Ding).

1 Kor.13:13

13 Nun **aber bleibt** Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.

- Wenn du dem Versprechen fremd bist, hast du keine (echte) Hoffnung.
- Der neue Bund ist Gottes Wille, sein Bund der Verheißungen an den Gläubigen.
- Es gibt zwei Arten von Hoffnung, eine der Welt, die nicht sicher ist, und die zweite die „Hoffnung der Bibel“, die eine sichere Sache ist!

2.0 - Echte Bibelhoffnung versus Weltliche Hoffnung (Wunsch).

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- Hoffnungslosigkeit wird nicht durch Geldmangel verursacht (die Welt glaubt es).
- Eine der Lieblingsprüche von Christen und Nichtchristen lautet: „Mach dich jetzt keine Hoffnungen“.
- Die Bibel sagt: „Jetzt bleibt Glaube, Hoffnung und Liebe“ - Hoffnung ist ein lebendiges Ding, genau wie Glaube und Liebe.
- Der Glaube ist die Substanz der erhofften Dinge und der Glaube wirkt durch die Liebe.
- Hoffnung in einer Bibeldefinition - ist nicht ein Wunsch "Wirst du deine Heilung wohl erhalten" - "Ich hoffe es wirklich" - es gibt keinen Ort, an dem die Substanz des Glaubens platziert werden kann.
- Was ist Bibelhoffnung - es wünscht nicht - es ist ernsthafte Erwartung, dass diese Versprechen (Hoffnung) eintreten. Paulus sagte herein:

Phil. 1:20

20 nach meiner sehnlichen Erwartung und Hoffnung , daß ich in nichts werde zu Schanden werden, sondern mit aller Freimütigkeit, wie allezeit, so auch jetzt Christus hoch erhoben werden wird an meinem Leibe, sei es durch Leben oder durch Tod.

Ernsthafte Erwartung und Hoffnung - bedeuten dasselbe in der Bibel!

„Ich erwarte ernsthaft, intensiv -----, denn was ich erwarte, ist nicht an das gebunden, was jetzt geschieht, sondern an das, was Gott in Gottes Verheißungen gesagt hat.

- Abraham hoffte gegen die Hoffnung (Röm.4:17-18). Er kam gegen die natürliche Hoffnung der Welt (keine Hoffnung oder Hoffnungslosigkeit) mit biblischer Hoffnung als eine Gewissheit (Gewissheit).

3.0 - Hoffnungslosigkeit (die Hoffnung der Welt).

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- Du kannst viel Geld haben und hast immer noch keine Hoffnung, so wie viele Geschäftsleute, die durch Reichtum und Verantwortung mehr Probleme haben.
- Hoffnungslosigkeit kann zu einem akuten Stadium von Angst und Tod, Depression und Unterdrückung, dämonischer Leidenschaft gefördert und zu einem raschen Abschluss gebracht werden, z. B. Drogen. An einen Ort, an dem Dinge am Geist wirken, an dem der Geist in Ohnmacht fällt und aufgibt und sich vom Leben löst, ohne zu erwarten, dass etwas besser wird.
- Hoffnungslosigkeit kann an einen Ort gelangen, an dem sie eine Person völlig bewegungsunfähig machen kann.
- Es wird durch Meditation über die Ängste und Sorgen der Welt (Markus 4:14 - 19) hervorgerufen, die das Wort oder die Verheißungen Gottes stehlen.
- Hoffnungslosigkeit kommt nicht von einem Mangel an Geld, Gelegenheit oder Bildung - es kommt von einem Mangel **an Christus und der Salbung** (Eph.2:10-12).

4.0 - Faktor bei der Salbung.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Ohne die Salbung gibt es keine Hoffnung, denn es ist die Salbung, die das Joch zerstört und die Last der Knechtschaft der Situation in deinem Leben beseitigt.

- **HOFFNUNGSLOSIGKEIT** entsteht dadurch, dass man ohne Jesus ist, ohne Christus ist, ohne Staatsbürgerschaft ist und den Bündnissen der Verheißung fremd ist.
- **HOFFNUNGSLOSIGKEIT** wird dadurch verursacht, dass du nicht genug Zeit in deiner Bibel verbringst.
- Gott kümmert sich nicht um deinen Hintergrund, er steht jedem zur Verfügung, egal welche Rasse, Farbe.
Apostelgeschichte 10: 34 - *Petrus aber tat den Mund auf und sprach: In Wahrheit begreife ich, daß Gott die Person nicht ansieht.*

Eph.2:10-19

10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. 11 Deshalb seid eingedenk, daß ihr, einst die Nationen im Fleische, welche Vorhaut genannt werden von der sogenannten Beschneidung, die im Fleische mit Händen geschieht, 12daß ihr zu jener Zeit ohne Christum waret, entfremdet dem Bürgerrecht Israels, und Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung, keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt. 13 Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. 13 14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung,

Phil.1:19

*19 denn ich weiß, daß dies mir zur Seligkeit ausschlagen wird durch euer Gebet **und durch Darreichung des Geistes Jesu Christi**,*

- Christus Jesus (der gesalbte Jesus) ist gesalbt, um für die Versorgung des Geistes zu sorgen.

Phil.1:20

*20 nach **meiner sehnlichen Erwartung und Hoffnung**, daß ich in nichts werde zu Schanden werden, sondern mit aller Freimütigkeit, wie allezeit, so auch jetzt Christus hoch erhoben werden wird an meinem Leibe, sei es durch Leben oder durch Tod.*

- Die **HOFFNUNG der Bibel** = ernsthafte, intensive Erwartung, dass es passieren wird.
- **Weltliche Hoffnung** = Wunsch und "sicher, ich hoffe es" - keine Garantie dafür, dass es jemals passiert.
- **Die "Hoffnung" der Welt ist "Hoffnungslosigkeit" oder "keine Hoffnung";**.
- **Entmutigung** ist die Waffe, mit der Satan die Hoffnung eines Menschen zerstört.
- **"HOFFNUNG" erzeugt "MUT", was "Kühnheit" erzeugt.**



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

Eph.2:12

12 Daher, meine Geliebten, gleichwie **ihr allezeit gehorsam gewesen seid, nicht allein als in meiner Gegenwart, sondern jetzt vielmehr in meiner Abwesenheit, bewirkt eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern.**

- Wahre HOFFNUNG kommt von und wird aus den Verheißungen Gottes entwickelt.
- Glaube, Hoffnung und Liebe sind lebendige geistliche Realität, eine geistliche Greifbarkeit, eine geistliche Kraft, eine lebendige geistliche Greifbarkeit.
- Wenn die Hoffnung in dir lebendig wird, kannst du sie von innen sehen (wenn du dir Sorgen machst oder meditierst, kannst du auch sehen, wie das Ding in dir geschieht, und wenn du lange genug daran festhältst, wird es passieren. Warum? Weil du den Glaubensapparat in dir benutzt, um für das Falsche zu glauben).
- **Entmutigung** = Mutlosigkeit = Mut zerstören = Feind der HOFFNUNG.
- **Mut** kommt aus der Hoffnung.
- **Das biblische Versprechen oder die biblische HOFFNUNG oder das innere Bild, ist der Rahmen, dessen Substanz der Glaube wird.**

Heb.11:1-3

1 **Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht. 2 Denn in diesem haben die Alten Zeugnis erlangt. 3 Durch Glauben verstehen wir, daß die Welten durch Gottes Wort bereitet worden sind, so daß das, was man sieht, nicht aus Erscheinendem geworden ist.**

5.0 - Zu dieser Zeit warst du ohne Christus.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.**

- **Eph.2:12** - daß ihr zu jener Zeit ohne Christum waret, entfremdet dem Bürgerrecht Israels, und Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung, keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt.
- Hoffnungslosigkeit ist wirklich Dummheit, aber für jemanden, der innerhalb hoffnungsloser Grenzen denkt, erscheint sie nicht dumm.
- Was du in deinem Leben erwartest, wird passieren, weil du die Kontrolle hast und nach dem Bilde Gottes geschaffen bist (um zu erschaffen).

6.0 - Fremde für den Bund Israels sein.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.**

- **Eph.2:12** - Du bist nicht zu Hause bei Gott, du fühlst dich nicht gut bei Gott - du fühlst, dass Gott für alle anderen außer dir ist.
- In dem Moment, in dem du auf Jesus schaut, kommt ein Funke Hoffnung.
- Hoffnung steht immer an erster Stelle, bevor der Glaube kommt, um sie zu verwirklichen oder mit Substanz zu füllen.
- Warum kannst du glauben, dass dieses Ding, an das du glaubst, eintreten wird? - Wegen der Salbung, wegen des Wortes, weil du kein Fremder mehr bist und Gottes Segen dir, dem Gläubigen, gehört.
- Deine HOFFNUNG lebt und dieses innere Bild in deinem Inneren wird größer als das, was außerhalb von dir geschieht - halte das Wort vor deinen Augen und in deinen Ohren, halte deine HOFFNUNG aufgewühlt!

Sprüche4: 19-20

20 Mein Sohn, **merke auf meine Worte, neige dein Ohr zu meinen Reden. 21 Laß sie nicht von deinen Augen weichen, bewahre sie im Innern deines Herzens. 22 Denn Leben sind sie denen, die sie finden, und Gesundheit ihrem ganzen Fleische. 23 Behüte dein Herz mehr als alles, was zu bewahren ist; denn von ihm aus sind die Ausgänge des Lebens.**

Josua1:8

8 **Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Munde weichen, und du sollst darüber sinnen Tag und Nacht, auf daß du darauf achtest, zu tun nach allem, was darin geschrieben ist; denn alsdann wirst du auf deinem Wege Erfolg haben, und alsdann wird es dir gelingen.**



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

7.0 - Und Fremde aus den Bündnissen der Verheißung, die keine Hoffnung haben.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- **Keine ernsthafte Erwartung haben**, ohne dass das Wort Gottes ein Blutbund in deinem Denken ist, ohne an den Ort zu kommen, an dem du glaubst, was Gott versprochen hat.
- Wenn du in der Welt bist und „Fremde aus den Bündnissen der Verheißung“ - **Du bist ohne Gott**, denn du hast abgelehnt, was Gott in seinem Wort sagt, und deshalb **hat Gott keinen Zugang zu deinem innersten Rat**, und der Teufel hat Zugang zu deinem innersten Rat -
- Warum? - Wenn du nicht im Glauben in der Verheißung Gottes wandelst, wandelst du im Fleisch - **du glaubst deinen Sinnen, Umständen um dich herum und dem, was die Leute dir sagen.**
- Gottes Wort ist sein innerster Rat an uns.

8.0 - Satan stiehlt das Wort (HOFFNUNG), um zu verhindern, dass es Wirklichkeit wird.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- Satan muss versuchen, uns das Wort mit den folgenden fünf Waffen zu stehlen: Markus 4: 14-19.
- **1. Trübsal 2. Verfolgung** entsteht um des Wortes willen, **3. Die Sorgen** dieser Welt, **4. Die Täuschung** des Reichtums, **5. Die Wünsche** nach anderen Dingen ersticken das Wort.

Mark 4:17-19

Das Gleichnis vom Sämann

13 Und er spricht zu ihnen: Fasset ihr dieses Gleichnis nicht? Und wie werdet ihr all die Gleichnisse verstehen? 14 Der Sämann sät das Wort. 15 Diese aber sind die an dem Wege: wo das Wort gesät wird und, wenn sie es hören, **alsbald der Satan kommt und das Wort wegnimmt**, das in ihre Herzen gesät war. 16 Und diese sind es gleicherweise, die auf das Steinichte gesät werden, welche, wenn sie das Wort hören, es alsbald mit Freuden aufnehmen, **17 und sie haben keine Wurzel in sich, sondern sind nur für eine Zeit; dann, wenn Drangsal entsteht oder Verfolgung um des Wortes willen, ärgern sie sich alsbald.** 18 Und andere sind die, welche unter die Dornen gesät werden: diese sind es, welche das Wort gehört haben, **19 und die Sorgen des Lebens und der Betrug des Reichtums und die Begierde nach den übrigen Dingen kommen hinein und ersticken das Wort**, und es bringt keine Frucht. 20 Und diese sind es, die auf die gute Erde gesät sind, welche das Wort hören und aufnehmen und Frucht bringen: eines dreißig-, und eines sechzig-, und eines hundertfältig.

- Wir müssen eine Rolle spielen - Gott glauben und in seine Ruhe eintreten - welche Ruhe - dass es passieren wird!

Heb.4: 1-3, 11

1 Fürchten wir uns nun, daß nicht etwa, da eine Verheißung, in **seiner Ruhe** einzugehen, hinterlassen ist, jemand von euch scheine zurückgeblieben zu sein. **2** Denn auch uns ist eine gute Botschaft verkündigt worden, gleichwie auch jenen; aber das Wort der Verkündigung nützte jenen nicht, weil es bei denen, die es hörten, nicht mit dem Glauben vermischt war. **3** Denn wir, die wir geglaubt haben, gehen in die Ruhe ein, wie er gesagt hat: "So schwur ich in meinem Zorn: Wenn sie in meine Ruhe eingehen werden!" wiewohl die Werke von Grundlegung der Welt an geworden waren. **11** Laßt uns nun Fleiß anwenden, in jene Ruhe einzugehen, auf daß nicht jemand nach demselben Beispiel des Ungehorsams falle.

- **Lerne**, den Druck vom Problem zu trennen!
- Diese fünf Dinge, die **Satan benutzt, sind der Druck**, deine Augen vom Wort zu nehmen.
- **Verfolgung** (eine Verletzung, Beleidigung aufgrund bestimmter religiöser Überzeugungen) soll eine **Person von deinem Standpunkt und deiner Position zurückziehen**, oder Geständnis, sie soll das Wort aus deinem Herzen stehlen.
- Der **Druck sind die 5 Werkzeuge, die Satan benutzt**. Das Problem ist, dass du in Bezug auf die Situation nicht auf dem Wort Gottes wandelst und dann in seine Ruhe eintrittst.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

9.0 - In der Liebe geerdet und verwurzelt.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- HOFFNUNG wird uns von Gott gegeben - Gott hat sie entworfen.
- HOFFNUNG oder ernsthafte Erwartung **muss ergriffen und gesagt werden, dass es meine ist**, und ich handle danach in Jesu Namen.

Kol. 1: 5

*5 wegen der Hoffnung, **die für euch aufgehoben ist in den Himmeln**, von welcher ihr zuvor gehört habt in dem Worte der Wahrheit des Evangeliums,*

Kol. 1:23

23 wenn ihr anders in dem Glauben gegründet und fest bleibt und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums, welches ihr gehört habt, das gepredigt worden in der ganzen Schöpfung, die unter dem Himmel ist, dessen Diener ich, Paulus, geworden bin.

- **Das Evangelium ist der vereidigte Eid Gottes**, dass Jesus gesalbt ist, dass er verfügbar ist und wir durch ihn Zugang zum Vater haben.

Eph.3: 14-17

*14 Dieserhalb beuge ich meine Knie vor dem Vater [unseres Herrn Jesus Christus], 15 von welchem jede Familie in den Himmeln und auf Erden benannt wird, 16auf daß er euch gebe, nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit mit Kraft gestärkt zu werden seinen Geist an dem inneren Menschen; 17daß der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, indem ihr **in Liebe gewurzelt und gegründet** seid.*

1. Johannes 4: 16-17

16 Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm.

- **Wenn du dich verliebt hältst, berührt dich das Böse nicht.**

1. Johannes 5:18

*18 Wir wissen, daß jeder, der aus Gott geboren ist, nicht sündigt; sondern der aus Gott Geborene **bewahrt sich**, und der Böse tastet ihn nicht an.*

- Wenn Satan zu dir durchkommt, liegt es daran, dass er versucht, die Hoffnung zu zerstören und das innere Bild deines Sieges zu töten, damit dein eigener Glaube keinen Platz mehr hat.
- Diejenigen, die nicht geerdet und in **der Liebe des Teufels verwurzelt sind, werden beleidigt und das Wort** wird aus ihrem Herzen gestohlen.

Markus 4:17

*17 und sie haben keine Wurzel in sich, sondern **sind nur für eine Zeit; dann, wenn Drangsal entsteht oder Verfolgung um des Wortes willen, ärgern sie sich alsbald.***

- Halte dich geerdet und in der Liebe verwurzelt.

Eph.2:12-14

*12 daß ihr zu **jener Zeit ohne Christum waret**, entfremdet dem Bürgerrecht Israels, und Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung, keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt. 13 Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. 14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung,*

- Menschen, die Gott nicht kennen, Menschen, die die Bündnisse der Verheißung nicht kennen, Menschen, die Jesus nie zum Herrn ihres Lebens gemacht haben - haben in ihren Plänen oder in ihrem Leben niemals die Salbung Gottes berücksichtigt.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- **Selbst wiedergeborene Gläubige** können den Bündnissen der Verheißung noch fremd sein und nicht erkennen oder wissen, dass die Salbung ihnen zur Verfügung steht.

Ein Hinweis zum Christentum:

Das Christentum ist keine Religion. Es gibt eine Religion namens Christentum - christlich, nach Christus, und dennoch ist es keine Religion, weil Christus nicht Jesu Titel oder sein Nachname ist, sondern bedeutet, dass er GESalbt ist.

Das Christentum ist die Familie der kleinen Gesalbten, die Christen sind, was gesalbte Junioren bedeutet.

Der Christianismus, die Religion aus dem Christentum, auf der kein Christus steht, hat keine Salbung.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- Die HOFFNUNG der Bibel öffnet immer die Tür zum GLAUBEN, Hoffnung sagt, ich erwarte es und GLAUBE, ich werde es tun!
- Gottes Wort bringt HOFFNUNG hervor, um ernsthaft zu erwarten, dass die Dinge besser werden. Es kommt von Gott durch Jesus **und verankert deine SEELE - deinen Geist, deinen Willen und deine Gefühle**.
- Es wird zu einem Stabilisator in deinem Leben wie ein Seeanker auf den großen Ölbohrplattformen.

Heb.6:19

19 welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht,

- **Verwende die Frucht des Geistes als Waffe.**

Wenn du dich entscheidest, **in der Liebe geerdet und verwurzelt zu sein und diese drei Dinge** in dir bleiben (GLAUBE, HOFFNUNG und LIEBE), ermöglicht dies dem GLAUBEN, in dir reich in Christus, dem Gesalbten, zu leben.

- Entscheide dich, in Liebe zu handeln und zu antworten, weil der Teufel dir das Wort nicht stehlen kann und das Wort sagt, wenn ich mich selbst schütze, berührt mich der Böse nicht (1. Johannes 5,18).
- Du bist nicht vollständig in der Liebe begründet und verwurzelt, bis du dich mit der Tatsache befasst, dass Gott dich liebt.

10.0 - Deine Hoffnung tritt in den Himmel der Heiligen ein.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Johannes 20:11, 15-17, 26-27

Maria Magdalena sieht den auferstandenen Herrn

11 Maria aber stand bei der Gruft, draußen, und weinte. Als sie nun weinte, bückte sie sich vornüber in die Gruft. 14 Als sie dies gesagt hatte, wandte sie sich zurück und sieht Jesum stehen; und sie wußte nicht, daß es Jesus sei. 15 Jesus spricht zu ihr: Weib, was weinst du? Wen suchst du? Sie, in der Meinung, es sei der Gärtner, spricht zu ihm: Herr, wenn du ihn weggetragen, so sage mir, wo du ihn hingelegt hast, und ich werde ihn wegholen. 16 Jesus spricht zu ihr: Maria! Sie wendet sich um und spricht zu ihm auf hebräisch: Rabbuni! das heißt Lehrer. 17 Jesus spricht zu ihr: Rühre mich nicht an, denn ich bin noch nicht aufgefahren zu [meinem] Vater. Geh aber hin zu meinen Brüdern und sprich zu ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, und zu meinem Gott und eurem Gott. 26 Und nach acht Tagen waren seine Jünger wiederum drinnen und Thomas bei ihnen. Da kommt Jesus, als die Türen verschlossen waren, und stand in der Mitte und sprach: Friede euch! 27 Dann spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig.

- Das Blut Jesu ist im himmlischen Allerheiligsten und bestätigt den neuen Bund (Testament) für und zu uns.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- Im himmlischen Allerheiligsten, wo die Originalkopie des neuen Bundes liegt, und in den himmlischen Utensilien der Anbetung, wo Jesus ging und die Sündenfrage ein für alle Mal regelte - die Sünde verlor ihre menschliche Kraft (Jesus hatte die Schlüssel - Macht des Todes und der Hölle zurück von Satan).

Heb.6:11

11 Wir wünschen aber sehr, daß ein jeder von euch denselben Fleiß beweise **zur vollen Gewißheit der Hoffnung bis ans Ende**,

Kol. 1: 5

5 wegen der Hoffnung, die für euch **aufgehoben ist in den Himmeln**, von welcher ihr zuvor gehört habt in dem Worte der Wahrheit des Evangeliums,

- Zur vollen Gewissheit der HOFFNUNG.
- Die HOFFNUNG ist für dich im Himmel gelegt.

Du wohnst oder meditierst über Gottes Verheißungen und ernährst dich von ihnen, bis du anfängst, sie in deinem Inneren zu sehen (inneres Bild) und dass du von Gott versichert bist, dass sie eintreten werden - **wenn du sie sehen kannst, kannst du sie haben!**

Heb.6: 12-19

13 Denn als Gott dem Abraham Verheißung gab, schwur er, weil er bei keinem Größeren zu schwören hatte, 14 bei sich selbst und sprach: "Wahrlich, reichlich werde ich dich segnen und sehr werde ich dich mehren". 15 Und nachdem er also ausgeharrt hatte, erlangte er die Verheißung. 16 Denn Menschen schwören [wohl] bei einem Größeren, und der Eid ist ihnen ein Ende alles Widerspruchs zur Bestätigung; 17 worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwinglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, 18 auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung, 19 welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht, 20 wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist, welcher Hohepriester geworden in Ewigkeit nach der Ordnung Melchisedeks.

- V.18 - Die geflohen sind, um Zuflucht zu suchen, um die vor uns liegende HOFFNUNG zu ergreifen.
- V.19 - Welche HOFFNUNG haben wir als Anker für die Seele, sowohl **sicher als auch standhaft**, und **welche tritt in den Schleierein?**
- V.20 - **Wo der Vorläufer für uns ist, hat sogar Jesus** einen Hohepriester gemacht -----
- Halte die vor uns stehende HOFFNUNG fest. Der Anker der Seele, der in das Heiligtum am heiligsten Ort der Existenz eintritt.
- Deine HOFFNUNG (Verheißung Gottes, deine ernsthafte Erwartung, dein inneres Bild), während du es ergreifst, erhebt dich in deinem Inneren - das ist nicht alles, was sie tut - zur gleichen Zeit und im gleichen Grad an HOFFNUNG, die passende HOFFNUNG für jede einzelne HOFFNUNG in dir gibt es eine einzelne HOFFNUNG im himmlischen Allerheiligsten, dieses Bild erhebt sich in dir und gleichzeitig wird sie im himmlischen Allerheiligsten vor dem Blut Jesu projiziert, das noch lebt und nicht gerinnt.
- Dein Bild deiner HOFFNUNG steht dort im Himmel, das Bild, das du hast, indem du über das Wort meditierst, wird im Himmel dargestellt, das innere Bild, das du hast, ist bereits vollendet und im Himmel selbst zeichnest du weiter darauf und schließlich wird es in deinem Geist sein, und der Heilige Geist malt das Bild auf deinen Geist (von deiner vollständigen und vollendeten Befreiung und deinem Erfolg) - und dein GLAUBE beginnt, das Bild mit Substanz im Natürlichen zu füllen. Und was im Himmel real ist, manifestiert sich im Natürlichen, um Realität zu werden.
- Im Alten Testament wurde bei der Salbung einer Person das Öl auf den Kopf gegossen und lief über den Kopf, das Gesicht, den Bart und auf den Körper.
- Wir sind der Körper desjenigen, der ernannt und gesalbt oder mit Macht ausgestattet wurde - das gibt uns Hoffnung!

11.0 - Jesus - der Hohepriester unseres Bekenntnisses.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

Heb. 3:1-2

1 Daher, heilige Brüder, Genossen der himmlischen Berufung, **betrachtet den Apostel und Hohenpriester unseres Bekenntnisses, Jesum, 2der treu ist dem, der ihn bestellt hat, wie es auch Moses war in seinem ganzen Hause.**

- Betrachte den **Apostel** (einen Gesandten) und **Hohepriester** unseres Berufs (Bekenntnis) (den gesalbten) Christus Jesus.
- Der dem treu war, der ihn **ernannt hat**.
- Jesus war dem treu, der ihn ernannt hatte. Jesus wurde zum Hohepriester unseres Berufs ernannt, unser Bekenntnis, unserer Erklärung der Verheißungen und Artikel der Bündnisse der Verheißung - und er ist dem treu, der ihn ernannt hat - mit anderen Worten, Jesus ist treu, das Amt auszuführen.
- **Die Salbung ist die Kraft Gottes**, die das Joch zerstört und die Last der Knechtschaft beseitigt, und Jesus wurde von Gott als Hohepriester gesalbt, dem Agenten, der die Kontrolle und den Administrator über das hat, was wir im **GLAUBEN** sprechen.
- Jesus ist dazu bestimmt und Jesus ist gesalbt, dies auszuführen.
- **Jesus ist der Hohepriester über dein Bekenntnis zum Bundesversprechen (oder zum Wort Gottes) - um sicherzustellen, dass es in deinem Leben eintrifft.**

Heb. 6:11-18

11 Wir wünschen aber sehr, daß ein jeder von euch denselben Fleiß beweise **zur vollen Gewißheit der Hoffnung bis ans Ende**, 12auf daß ihr nicht träge werdet, sondern Nachahmer derer, welche durch Glauben und Ausharren die Verheißungen ererben. 13 Denn als Gott dem **Abraham Verheißung gab, schwur er, weil er bei keinem Größeren zu schwören hatte, 14bei sich selbst und sprach: "Wahrlich, reichlich werde ich dich segnen und sehr werde ich dich mehren". 15 Und nachdem er also ausgeharrt hatte, erlangte er die Verheißung. 16 Denn Menschen schwören [wohl] bei einem Größeren, und der Eid ist ihnen ein Ende alles Widerspruchs zur Bestätigung; 17 worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwinglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, 18auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung.**

- Das Buch an den Römern sagt, wir sind die Erben der Verheißung (wenn wir zu Jesus gehören, ist diese Verheißung allen Samen sicher - Abrahams Samen).

Gal.3:29

29 Wenn ihr aber Christi seid, so seid ihr denn Abrahams Same und nach Verheißung Erben.

12.0 - HOFFNUNG - Das Bild der Verheißung Gottes (Bundesversprechen).

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

- Die HOFFNUNG (das Bild der Verheißung Gottes) festhalten.

Was ist das Bild des Versprechens?

- Du kannst nicht ohne Bilder denken, dein Geist wird ohne Bilder nicht funktionieren - es heißt IMAGINATION.
- Das Mächtigste, was Gott in unsere Seele gesteckt hat, ist die Vorstellungskraft.
- Die Vorstellungskraft darf nicht für Sex-Fantasien usw. verwendet werden (Dein Körper kann den Unterschied zu einer tatsächlichen Erfahrung, die nur in deiner Vorstellungskraft ausgeführt wurde, nicht erkennen).
- **Gott gab dir imaginäre Fähigkeiten, damit du in das Reich des Geistes sehen kannst**, damit du Dinge betrachten kannst, die ewig sind, **damit du durch das Auge des Glaubens schauen** und Dinge in der Zukunft betrachten und deinen Glauben anwenden kannst und sie in die Gegenwart bringen - die Definition der Bibel heißt HOFFNUNG - und die Bibel sagt, du sollst das schützen, **indem du die Vorstellungen niederwirfst und jeden Gedanken in den Gehorsam gegenüber Christus Jesus bringst.**

2 Kor.10:3-6

3 Denn obwohl wir im Fleische wandeln, kämpfen wir nicht nach dem Fleische; 4denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern göttlich mächtig zur Zerstörung von Festungen; 5indem wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe,



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

die sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und jeden Gedanken gefangen nehmen unter den Gehorsam des Christus, Gund bereit stehen, allen Ungehorsam zu rächen, wenn euer Gehorsam erfüllt sein wird.

- Die Worte Gottes sind Bilder, denn ohne Bilder kannst du deinen Geist nicht benutzen, dich selbst damit sehen! Auf diese Weise wurde der Geist geschaffen, um benutzt zu werden.
- Beispiel Hund / großer Hund / großer roter Hund / - etc.
- Du denkst nicht an Worte, sondern an Bilder.
- Worte malen ein Bild deiner Fantasie in deinem Inneren.

13.0 - Deine HOFFNUNG (Bild) hat Zugang zum Allerheiligsten.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Heb. 6: 18-20

*18 auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung, 19 welche **wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben**, der auch **in das Innere des Vorhangs hineingeht**, 20wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist, welcher Hoherpriester geworden in Ewigkeit nach der Ordnung Melchisedeks.*

- Wenn Jesus hineingegangen ist und im Allerheiligsten verwaltet wurde, geht auch deine HOFFNUNG hinter denselben Schleier.
- Ein Hologramm ist ein 3D-Bild ohne Substanz - deine Hoffnung ist ein Bild im Allerheiligsten.

Heb.10:2

*Denn würde sonst nicht ihre Darbringung aufgehört haben, weil die den Gottesdienst Übenden, einmal gereinigt, **kein Gewissen mehr von Sünden gehabt hätten?***

- Wenn das Bild der HOFFNUNG in dir aufsteigt, bekämpfe das sündige Gewissen, das versuchen würde, es wegzunehmen.

Heb.10:19

*19 Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben **zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu***

- Wegen Heb.10: 2 durch Jesus du hast Zugang zu dem heiligsten Ort, den es gibt! Du bist dort willkommen! Der alte Priester konnte dort nicht hineinkommen, aber du kannst.

Heb.10: 32-36

*32 Gedenket aber der vorigen Tage, in welchen ihr, nachdem ihr erleuchtet worden, viel Kampf der Leiden erduldet habt; 33indem ihr einerseits sowohl durch Schmähungen als Drangsale zur Schau gestellt wurdet, und anderseits Genossen derer wurdet, welche also einhergingen. 34 Denn ihr **habt sowohl den Gefangenen Teilnahme bewiesen, als auch den Raub eurer Güter mit Freuden aufgenommen, da ihr wisset, daß ihr für euch selbst eine bessere und bleibende Habe besitzt.** 35 Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat. 36 Denn ihr bedürft des Ausharrens, auf daß ihr, nachdem ihr den Willen Gottes getan habt, die Verheißung davontraget.*

- Nachdem du erleuchtet wurdest (mit Jesus aufgewacht und gerettet wurdest).
- Bedrängnisse kamen auf dich zu (Markus 4), um das Wort oder Bild zu stehlen.
- V.34 Du hattest ein Wissen in dich und was du wusstest, war in dich selbst (eine besser dauerhafte Substanz - die Substanz des GLAUBENS).
- V.36 Gib ihm Zeit zum Arbeiten (Glaube und Geduld arbeiten zusammen).

Heb.10:37-39

*37 Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. 38 "Der Gerechte aber wird aus Glauben leben"; und: "Wenn jemand sich zurückzieht, so wird meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben". 39 Wir aber sind nicht von denen, die sich zurückziehen zum Verderben, sondern von denen, **die da glauben zur Errettung der Seele.***

- V.37-39 die Rettung der Seele - wie? Mit HOFFNUNG - dem Anker der Seele.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

Heb.11:1

1 Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht.

- **Der Glaube ist die Substanz deiner HOFFNUNG, das innere Bild!**
- Dieses Bild im himmlischen Allerheiligsten, dieses geistliche Hologramm, das dort ohne Krankheit usw. steht, wird plötzlich zu einer spirituellen Realität, es hat plötzlich Substanz, wie du mit deinem Mund zu sagen beginnst, das ist meins, das ich ergreife es (ergreife es), segne Gott, es ist meins, ich beanspruche es in Jesu Namen.
- Wenn du zu dem Punkt kommst, an dem du sagst: „Ich habe genug von der Situation **des Teufels**“, **dann nahm sie Substanz an und wurde in deinen Geist übertragen** und begann sich zu erfüllen.
- **Glaube ist das himmlische Material** der Hoffnung.
- **Der Glaube ist himmlische Materialität, die vom geistigen Bereich in die Materie übertragen werden kann.** Der Glaube kann gesundes Fleisch hervorbringen. Der Glaube ist der Elternteil aller Materie.
- Während ich spreche, geht das Bild des Wortes, das mit Glauben, Hoffnung und Liebe erfüllt ist, in diese natürliche Atmosphäre, in der wir leben, die von Jesus, dem Gesalbten, geehrt und unterstützt wird, und es entsteht als materielle Realität, die von unserem Mutterort namens Himmel übertragen wird zu unserem Wohnort namens Erde - und das Schatzhaus des Himmels erfüllen unsere Bedürfnisse gemäß seinem Reichtum an Herrlichkeit von CHRISTUS Jesus.
- Der Zehnte als Beispiel - Jesus ist der Herr des Zehnten.

14.0 - Glaube der Substanz dieser HOFFNUNG oder dieses inneren Bildes.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Meditation über das Wort Gottes stärkt deine Fähigkeit zum Glauben und zur geistlichen Kraft (notwendig für HOFFNUNG).

Heb.11: 1

¹ Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht. (ELB 1905)

2 Thess.2:16

16 Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade,

- Unsere HOFFNUNG kommt durch Jesus von Gott!

Rom.5:1-5

*Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus, 2 durch welchen wir mittelst des Glaubens auch Zugang haben zu dieser Gnade, in welcher wir stehen, und rühmen uns in der Hoffnung der Herrlichkeit Gottes. 3 Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Trübsale, da wir wissen, daß die **Trübsal** Ausharren bewirkt, 4 das Ausharren aber **Erfahrung**, die Erfahrung aber **Hoffnung**; die Hoffnung aber beschämt nicht, 5 denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist.*

- Die Abfolge der Ereignisse = Trübsal> Geduld> Erfahrung> Hoffnung> Hoffnung schämt sich nicht> Manifestation des Versprechens.>>>>

15.0 - Abraham und seine HOFFNUNG auf Isaak.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus**, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Heb.11:17-18

*Durch Glauben hat Abraham, als er versucht wurde, den Isaak geopfert, und der, welcher die Verheißungen empfangen hatte, brachte den Eingeborenen dar, 18 über welchen gesagt worden war: **„In Isaak soll dein Same genannt werden“**; 19 indem er urteilte, daß Gott **auch aus den Toten zu erwecken vermöge, von woher er** ihn auch im Gleichnis empfang.*

-



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- Abraham hatte Gottes geschworenen Eid, dass er der Vater vieler Nationen sein würde (und das musste durch Isaak kommen).
- V.19 Abraham empfangt Isaak auferweckt (eine HOFFNUNG) - etwas war bereits in Abraham geschehen - Er erwartete, dass Isaak von Gott von den Toten auferweckt werden würde, um das Versprechen zu erfüllen.
- Abraham hatte bereits ein inneres Bild (biblische HOFFNUNG) von der Verheißung Gottes, bevor Gott ihn bat, Isaak darzubringen.

16.0 - Menschen, die die Salbung kennen v. Menschen, die dies nicht tun.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.

Jes.10:27

*Und es wird geschehen an jenem Tage, daß seine **Last** weichen wird von deiner Schulter und sein **Joch** von deinem Halse; und das Joch wird gesprengt **werden infolge des Fettes**.*

- Das Problem oder die Situation kann durch die Salbung geändert oder beseitigt werden.

Eph.2: 11-12

*10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. 11Deshalb seid eingedenk, daß ihr, einst die Nationen im Fleische, welche Vorhaut genannt werden von der sogenannten Beschneidung, die im Fleische mit Händen geschieht, 12daß ihr zu jener Zeit ohne Christum waret, entfremdet dem Bürgerrecht Israels, und Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung, **keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt**.*

- **Wenn du ohne den Gesalbten bist**, bist du **ohne die Salbung** und es ist die Salbung, die das Joch zerstört.
- Männer und Frauen, die Gott nicht kennen, berücksichtigen niemals den Salbungsfaktor.
- Dein Hintergrund oder deine gegenwärtige Position hat keine Kontrolle über die Salbung - **die Salbung hat Kontrolle** über diese Einschränkungen oder Grenzen, die Satan dir auferlegt hat.
- Die Menschen kennen die natürliche Welt und ihre Umstände und lernen, diese Dinge zu manipulieren, um das zu bekommen, was sie wollen (ohne Salbungsfaktor).
- Samson berücksichtigte die Salbung.
- Daniel berücksichtigte die Salbung.
- Schadrach, Meschach und Abed-Nego berücksichtigten die Salbung.
- Paul & Silas berücksichtigten die Salbung.
- David & Goliath berücksichtigten die Salbung - David war den Verheißungen Gottes nicht fremd. Er tötete den Bären und den Löwen unter der Salbung.

*13 **Jetzt aber, in Christo Jesu**, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. 14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung, 15nachdem er in seinem Fleische die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinweggetan hatte, auf daß er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu einem neuen Menschen schüfe, 16und die beiden in einem Leibe mit Gott versöhnte durch das Kreuz, nachdem er durch dasselbe die Feindschaft getötet hatte. 17Und er kam und verkündigte Frieden, euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. 19 **Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes;***

Das Beispiel von zwei Christen (beide wiedergeboren und erfüllt mit dem Heiligen Geist und beide, die Gott lieben), die die Schule verlassen und ihre Karriere beginnen -1. indem sie alles lernen, um den Weg der Welt zu kennen, und² indem sie es im Glauben Gottes tun Weg durch die Salbung.



3.07 - Hoffnung und der Salbungsfaktor.

- Wenn die Rezession den Mann Gottes trifft, ist er auf Gott angewiesen, niemals seinen Lebensstil zu ändern (sondern einige notwendige Anpassungen vorzunehmen), aber der Mann ohne Gott verliert alles und muss zu dem Mann zurückkehren, der gelernt hat, von Gott zu hören und glaubt Gott und der Salbung (der übernatürlichen Kraft Gottes).
- Ein Mann (wiedergeboren) baut sein Haus auf dem Felsen, das heißt, er baut sein Leben und seine Zukunft auf der Beziehung zu Gott durch Jesus auf, er baut sein Leben und seine Zukunft auf der Grundlage von Gottes Wort und den Prinzipien Gottes durch den GLAUBEN, der Gott kennt, Gott ist seine Festung.
- Der andere Mann (ohne Gott - nicht wiedergeboren) baut sein Haus auf dem Sand (kommt leicht), kann aber die Fluten oder den Druck des Lebens nicht ertragen. Er baut sein Leben und seine Zukunft auf dem System der Welt auf, das vom „Fluch“ kontrolliert wird.

17.0 - Ein letztes Wort über die wahre Hoffnung der Bibel und die Salbung.

HOFFNUNGSLOSIGKEIT kommt nicht von **einem Mangel an Geld, Bildung oder Gelegenheit, sondern wird dadurch verursacht, dass man in seinem Leben ohne Jesus, das Wort und die Salbung Gottes ist und die Salbung Gottes nicht berücksichtigt, die das Joch zerstört und die Last von Knechtschaft beseitigt.**

JESUS IST DER HERR!